/// PARKSIDE

PSE 2800 A1



DE AT CH

STROMERZEUGER

Bedienungs- und Sicherheitshinweise

Originalbetriebsanleitung

FR CH

GROUPE ÉLECTROGÈNE

Instructions d'utilisation et consignes de sécurité

Mode d'emploi d'origine

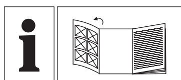
IT CH

GENERATORE DI CORRENTE

Indicazioni per l'uso e per la sicurezza

Istruzioni per l'uso originali

CH



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

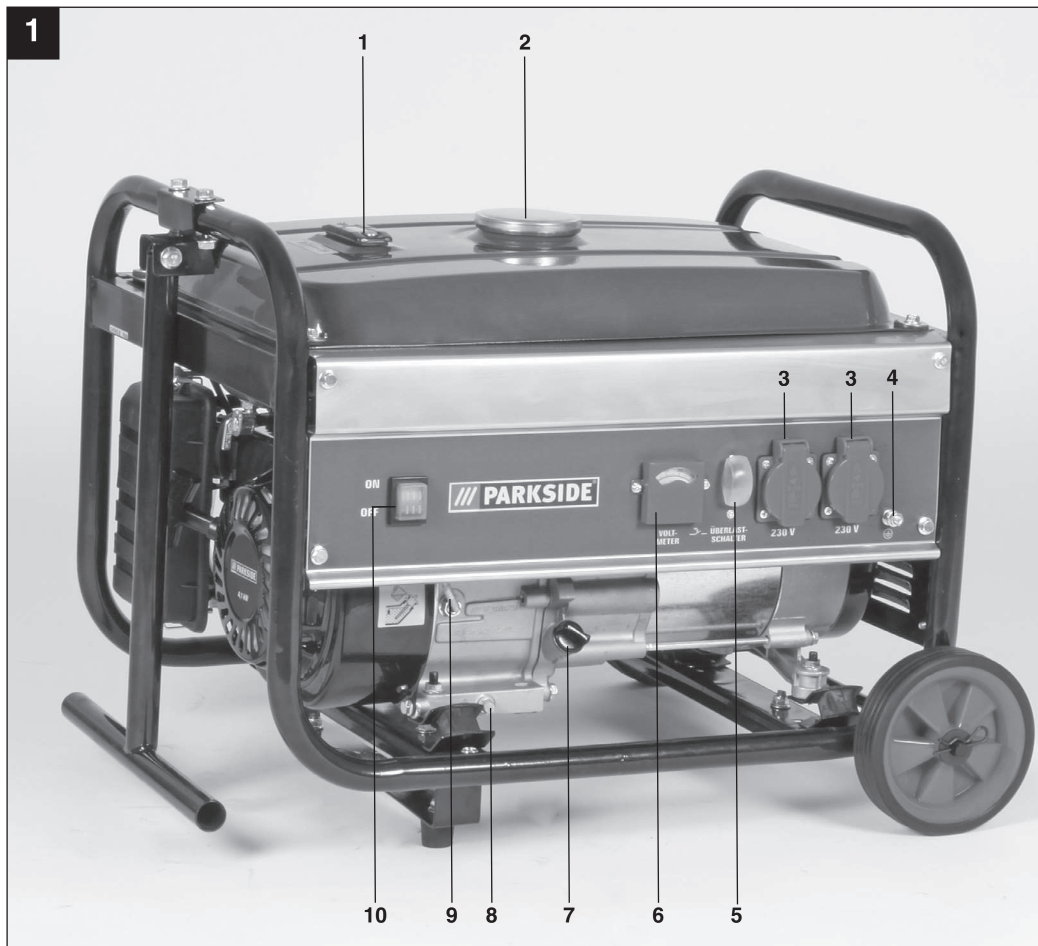
FR CH

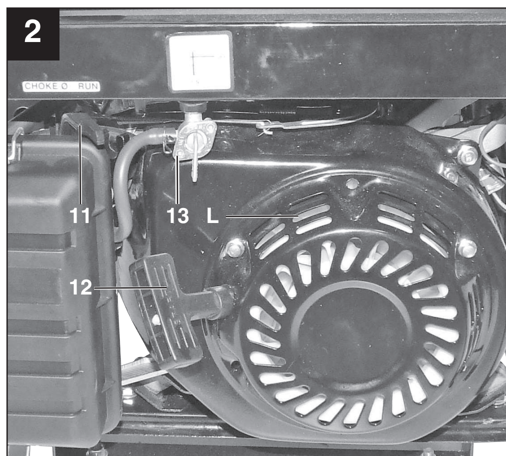
Avant de lire le mode d‘emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avectoutes les fonctions de l‘appareil.

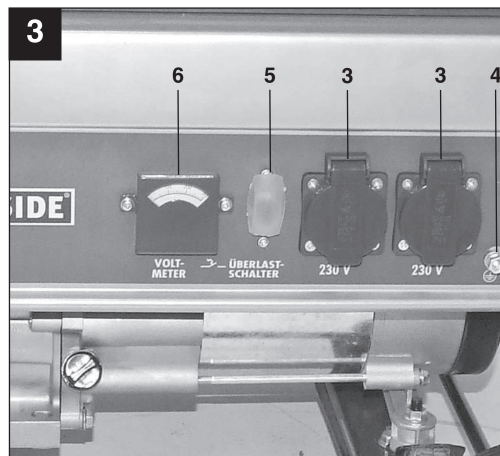
IT CH

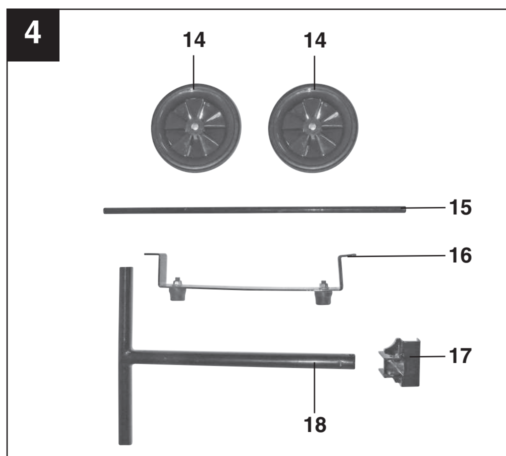
Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell’apparecchio.

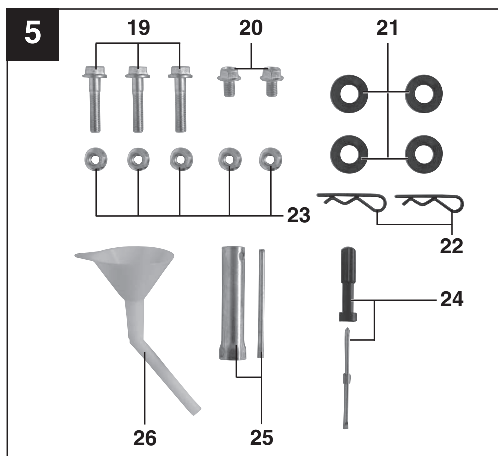
DE/AT/CH	Bedienungs- und Sicherheitshinweise	Seite	7
FR/CH	Instructions d‘utilisation et consignes de sécurité	Page	19
IT/CH	Indicazioni per l’uso e per la sicurezza	Pagina	31

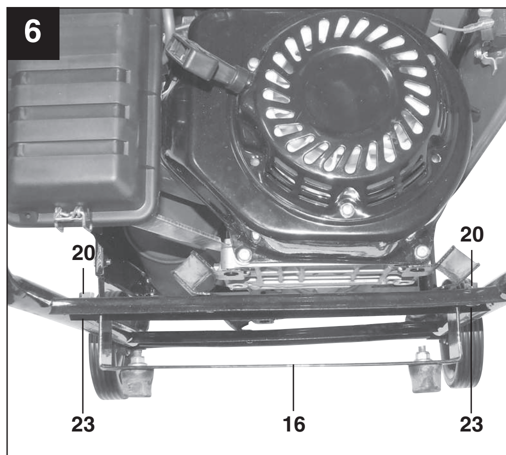

1
1
2
3
3
4
ON
OFF
PARKSIDE
VOLT-METER
ÜBERLAST-SCHALTER
230 V
230 V
10
9
8
7
6
5

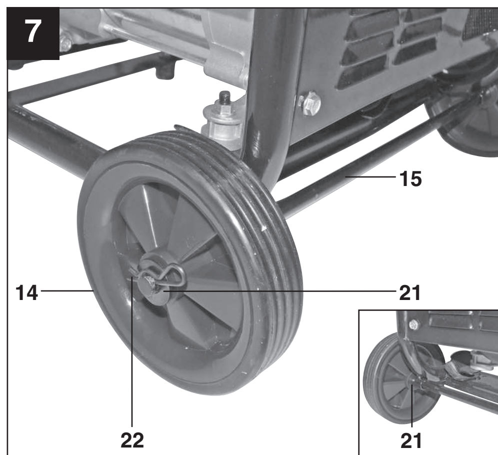

2
CHOKE
RUN
11
13
L
12

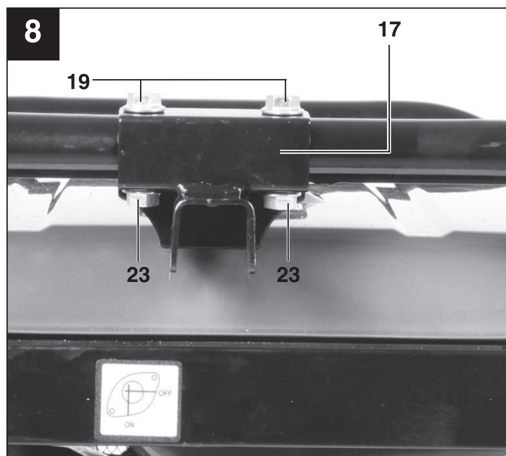

3
6
5
3
3
4
IDE
VOLT-METER
ÜBERLAST-SCHALTER
230 V
230 V

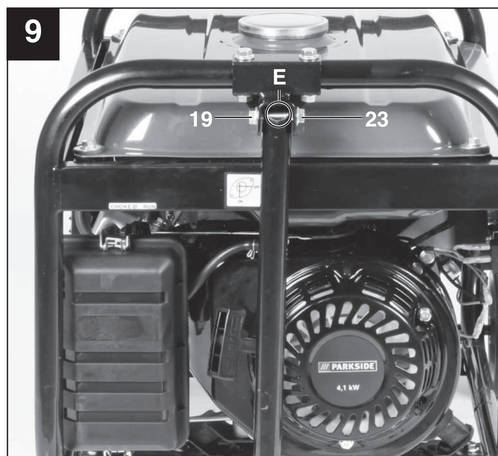

4
14
14
15
16
17
18

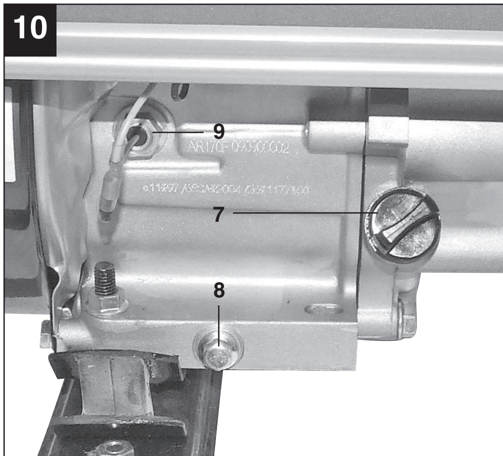

5
19
20
21
23
22
24
26
25

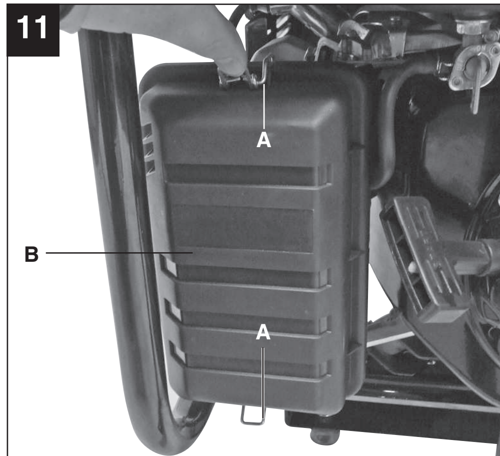

6
20
20
23
16
23

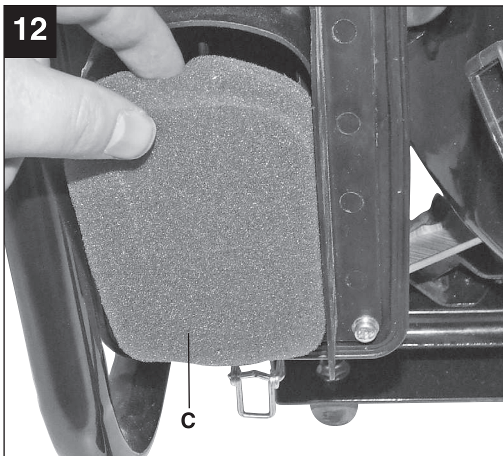

7
15
14
21
22
21

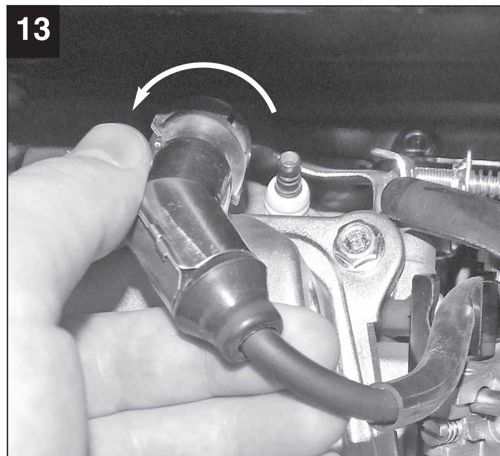

8
17
19
23
23

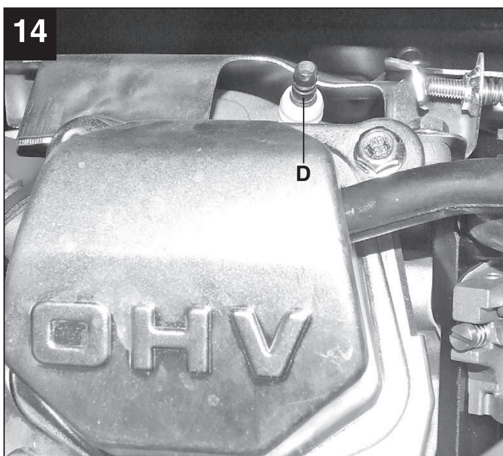

9
E
19
23


10
9
7
8


11
A
B
A


12
C

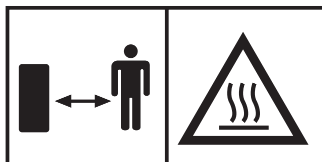

13


14
D
OHV

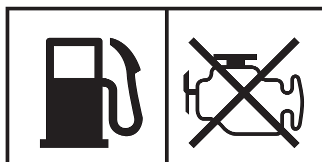
15



1



2



3



4

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Einleitung 8
2. Sicherheitshinweise 8-9
3. Gerätebeschreibung 9
4. Bestimmungsgemäße Verwendung....................10
5. Technische Daten 10
6. Vor Inbetriebnahme 11
7. Bedienung....................11-12
8. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport
   und Ersatzteilbestellung....................12-14
9. Entsorgung und Wiederverwertung 14
10. Fehlersuchplan 15
11. Wartungsplan....................16
12. Konformitätserklärung....................17
13. Garantieurkunde 18

Technische Änderungen vorbehalten

1. Einleitung

⚠ Achtung!
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Sicherheitshinweise

- Es dürfen keine Veränderungen am Stromerzeuger vorgenommen werden.
- Es dürfen für Wartung und Zubehör nur Originalteile verwendet werden.
- Achtung: Vergiftungsgefahr, Abgase, Kraftstoffe und Schmierstoffe sind giftig, Abgase dürfen nicht eingeatmet werden.
- Kinder sind vom Stromerzeuger fernzuhalten.
- Achtung: Verbrennungsgefahr, Abgasanlage und Antriebsaggregat nicht berühren.
- Benutzen Sie einen geeigneten Gehörschutz, wenn Sie sich in der Nähe des Gerätes befinden.
- Achtung: Benzin und Benzindämpfe sind leicht entzündlich bzw. explosiv.
- Den Stromerzeuger nicht in unbelüfteten Räumen oder in leicht entflammbarer Umgebung betreiben. Wenn der Stromerzeuger in gut belüfteten Räumen betrieben werden soll, müssen die Abgase über einen Abgasschlauch direkt ins Freie geleitet werden. Achtung: Auch beim Betrieb eines Abgasschlauches können giftige Abgase entweichen. Wegen der Brandgefahr, darf der Abgasschlauch niemals auf brennbare Stoffe gerichtet werden.
- Explosionsgefahr: Den Stromerzeuger niemals in Räumen mit leicht entzündlichen Stoffen betreiben.
- Die voreingestellte Drehzahl des Herstellers darf nicht verändert werden. Stromerzeuger oder angeschlossene Geräte können beschädigt werden.
- Während des Transports ist der Stromerzeuger gegen Verrutschen und Kippen zu sichern.
- Den Stromerzeuger mindestens 1m entfernt von Wänden oder angeschlossenen Geräten aufstellen.
- Dem Stromerzeuger einen sicheren, ebenen Platz geben. Drehen und Kippen oder Standortwechsel während des Betriebes ist verboten.
- Beim Transport und Auftanken den Motor stets abschalten.
- Darauf achten, dass beim Auftanken kein Kraftstoff auf den Motor oder Auspuff verschüttet wird.
- Stromerzeuger niemals bei Regen oder Schneefall betreiben.
- Den Stromerzeuger nie mit nassen Händen anfassen.
- Schützen Sie sich vor elektrischen Gefahren.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel (H07RN..).
- Bei Verwendung von Verlängerungsleitungen darf deren Gesamtlänge für 1,5 mm^2 50 m, für 2,5 mm^2 100 m nicht überschreiten.
- An den Motor- und Generatoreinstellungen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Reparatur- und Einstellarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Nicht in der Nähe von offenem Licht, Feuer oder Funkenflug betanken, bzw. den Tank entleeren. Nicht rauchen!
- Berühren Sie keine mechanisch bewegten oder heißen Teile. Entfernen Sie keine Schutzabdeckungen.

- Die Geräte dürfen keiner Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt werden. Zulässige Umgebungstemperatur -10 bis +40°, Höhe: 1000 m über NN, rel. Luftfeuchtigkeit: 90 % (nicht kondensierend).
- Der Stromerzeuger wird von einem Verbrennungsmotor angetrieben, der im Bereich des Auspuffes (auf der gegenüber liegenden Seite der Steckdose) und Auspuffaustritts Hitze erzeugt. Meiden Sie die Nähe dieser Oberflächen wegen der Gefahr von Hautverbrennungen.
- Bei den technischen Daten unter Schallleistungspegel (LWA) und Schalldruckpegel (LpA) angegebene Werte stellen Emissionspegel dar und sind nicht zwangsläufig sichere Arbeitspegel. Da es einen Zusammenhang zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann dieser nicht zuverlässig zur Bestimmung eventuell erforderlicher, zusätzlicher Vorsichtsmaßnahmen herangezogen werden. Einflussfaktoren auf den aktuellen Immissionspegel der Arbeitskraft schließen die Eigenschaften des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen, etc., wie z.B. die Anzahl der Maschinen und anderer angrenzender Prozesse und die Zeitspanne, die ein Bediener dem Lärm ausgesetzt ist, ein. Ebenfalls kann der zulässige Immissionspegel von Land zu Land abweichen. Dennoch wird diese Information dem Betreiber der Maschine die Möglichkeit bieten, eine bessere Abschätzung der Risiken und Gefährdungen durchzuführen.

Achtung: Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Normal-Benzin als Kraftstoff.

⚠ WARNUNG
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät (Bild 15)
1. **Achtung!** Bedienungsanleitung lesen.
2. **Achtung!** Heiße Teile. Abstand halten.
3. **Achtung!** Während des Tankens Motor abstellen.
4. **Achtung!** Nicht in unbelüfteten Räumen betreiben.

3. Gerätebeschreibung (Abb. 1-5)

1 Tankanzeige
2 Tankdeckel
3 2 x 230 V~ Steckdosen
4 Erdungsanschluss
5 Überlastungsschutz
6 Voltmeter
7 Öleinfüllschraube
8 Ölablassschraube
9 Ölmangelsicherung
10 Ein-/Ausschalter
11 Chokehebel
12 Reversierstarteinrichtung
13 Benzinhahn
14 Räder
15 Radachse
16 Standfuß
17 Schubbügelhalter
18 Schubbügel
19 Schrauben M8x40
20 Schrauben M8x16
21 Unterlegscheiben für Räder
22 Sicherungssplinte für Räder
23 Muttern M8
24 Schraubendreher
25 Zündkerzenschlüssel
26 Öleinfülltrichter

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für Anwendungen, welche einen Betrieb an einer 230 V Wechselspannungsquelle vorsehen, geeignet. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen. Zweck des Generators ist der Antrieb von Elektrowerkzeugen und die Stromversorgung von Beleuchtungsquellen. Bei Haushaltsgeräten prüfen Sie bitte die Eignung nach den jeweiligen Herstellerangaben. Fragen Sie im Zweifel einen autorisierten Fachhändler des jeweiligen Gerätes.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Technische Daten

Generator:	Synchron
Schutzart:	IP23
Dauerleistung P_{nenn} (S1):	2600 W
Maximalleistung P_{max} (S2 2 min):	2800 W
Nennspannung U_{nenn}:	2 x 230V~
Nennstrom I_{nenn}:	11,3 A
Frequenz F_{nenn}:	50 Hz
Bauart Antriebsmotor:	4 Takt luftgekühlt
Hubraum:	207,7 cm³
Kraftstoff:	Benzin
Tankinhalt:	15 l
Motoröl:	ca. 0,6 l (15W40)
Verbrauch bei 2/3 Last:	ca. 1,36 l/h
Gewicht:	42 kg
Schalldruckpegel L_{pA}:	76 dB(A)
Schallleistungspegel L_{WA}	96 dB (A)
Unsicherheit K	2,07 dB (A)
Leistungsfaktor cos φ:	1
Leistungsklasse:	G1
Temperatur max:	40°C
Max. Aufstellhöhe (üNN):	1000 m
Zündkerze:	F7 RTC

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)
Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)
Die Maschine darf kurzzeitig mit der angegebenen Leistung betrieben werden (2 min).

6. Vor Inbetriebnahme

6.1 Montage

Zur Montage des Gerätes benötigen Sie zwei Gabelschlüssel (Schlüsselweite 12)

- Montieren Sie den Standfuß (16), die Räder (14) und den Schubbügel (18) wie in den Bilder 6-9 dargestellt.
- Montieren Sie alle Teile bevor Sie Kraftstoff und Öl einfüllen, um ein Auslaufen von Flüssigkeiten zu vermeiden.
- Zum Montieren der Räder schieben Sie zuerst die Radachse (15) durch die Halterungen auf der Unterseite des Stromerzeugers und montieren die Räder (14) wie auf Bild 7 dargestellt.
- Achten Sie bei der Montage des Schubbügels (18) darauf, dass die schräge Seite (Abb. 9/Pos. E) nach außen gerichtet ist, um die korrekte Klappfunktion zu gewährleisten.

6.2 Elektrische Sicherheit:

- Elektrische Zuleitungen und angeschlossene Geräte müssen in einem einwandfreien Zustand sein.
- Es dürfen nur Geräte angeschlossen werden, deren Spannungsangabe mit der Ausgangsspannung des Stromerzeugers übereinstimmt.
- Niemals den Stromerzeuger mit dem Stromnetz (Steckdose) verbinden.
- Die Leitungslängen zum Verbraucher sind möglichst kurz zu halten.

6.3 Umweltschutz

- verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben.
- Verpackungsmaterial, Metall und Kunststoffe dem Recycling zuführen.

6.4 Erdung

Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses nötig. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite am Erdungsanschluss des Stromerzeugers (Abb. 3/Pos. 4) und auf der anderen Seite mit einer externen Masse verbinden.

7. Bedienung

Achtung! Bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl (ca. 0,6 l) und Kraftstoff eingefüllt werden.

- Kraftstoffstand und Motorenöl prüfen, eventuell nachfüllen.
- Für ausreichende Belüftung des Geräts sorgen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze befestigt ist.
- Die unmittelbare Umgebung des Stromerzeugers begutachten.
- Eventuell angeschlossenes elektrisches Gerät vom Stromerzeuger trennen.

7.1 Motor starten

Achtung!

Beim Starten mit dem Reversierstarter (12) kann es durch plötzlichen Rückschlag, verursacht durch den anlaufenden Motor, zu Verletzungen an der Hand kommen. Tragen Sie zum Starten Schutzhandschuhe.

- Benzinhahn (13) öffnen; hierfür den Hahn nach unten drehen.
- Ein-/Ausschalter (10) auf Stellung “ON” bringen.
- Chokehebel (11) auf Stellung I Ø I bringen
- Den Motor mit dem Reversierstarter (12) starten; hierfür am Griff kräftig anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen.
- Chokehebel (11) nach dem Starten des Motors wieder zurückschieben.

7.2 Belasten des Stromerzeugers

- Zu betreibende Geräte an die 230 V~ Steckdosen (3) anschließen.

Achtung: Diese Steckdosen dürfen dauernd (S1) mit 2600W und kurzzeitig (S2) für max. 2 Minuten mit 2800W belastet werden.

- Der Stromerzeuger ist für 230 V~ Wechselspannungsgeräte geeignet.
- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen, dadurch kann eine Beschädigung des Generators oder anderer Elektrogeräte im Haus verursacht werden.

Hinweis: Manche Elektrogeräte (Motorstichsägen, Bohrmaschinen usw.) können einen höheren Stromverbrauch haben, wenn sie unter erschwerten Bedingungen eingesetzt werden.

7.3 Motor abstellen

- Den Stromerzeuger kurz ohne Belastung laufen lassen, bevor Sie ihn abstellen, damit das Aggregat “nachkühlen” kann.
- Den Ein- /Ausschalter (10) auf Stellung “OFF” bringen.
- Den Benzinhahn (13) schließen.

7.4 Überlastungsschutz 2x 230 V Steckdosen

Achtung! Der Stromerzeuger ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet.
Dieser schaltet die Steckdosen (3) ab. Durch Drücken des Überlastungsschutzes (5) können die Steckdosen (3) wieder in Betrieb genommen werden.

Achtung! Sollte dieser Fall auftreten so reduzieren Sie die elektrische Leistung, welche Sie dem Stromerzeuger entnehmen oder entfernen Sie defekte angeschlossene Geräte.

Achtung! Defekte Überlastschalter dürfen nur durch baugleiche Überlastschalter mit gleichen Leistungsdaten ersetzt werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.

8. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung

Stellen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.

Achtung: Stellen Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihre Service Station:

- Bei ungewöhnlichen Schwingungen oder Geräuschen.
- Wenn der Motor überlastet scheint oder Fehlzündungen hat.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze (Abb. 2/Pos. L) und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

8.2 Luftfilter

Beachten Sie hierzu auch die Service-Informationen.

- Luftfilter regelmäßig reinigen, wenn nötig tauschen.
- Öffnen Sie die beiden Klammern (Abb. 11/A) und entfernen Sie den Luftfilterdeckel

(Abb. 11/B).
- Entnehmen Sie die Filterelemente (Abb. 12/C).
- Zum Reinigen der Elemente dürfen keine scharfen Reiniger oder Benzin verwendet werden.
- Die Elemente durch Ausklopfen auf einer flachen Fläche reinigen. Bei starker Verschmutzung mit Seifenlauge waschen, anschließend mit klarem Wasser ausspülen und an der Luft trocknen lassen.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

8.3 Zündkerze (Abb. 13-14)
Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 20 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 13) mit einer Drehbewegung ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 14/D) mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel (25).
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

8.4 Ölwechsel, Ölstand prüfen (vor jedem Gebrauch)
Der Motorölwechsel sollte bei betriebswarmen Motor durchgeführt werden.
- Nur Motorenöl (15W40) verwenden
- Stromerzeuger auf geeigneter Unterlage leicht schräg gegen die Ölablassschraube (8) abstellen.
- Öleinfüllschraube (7) öffnen
- Ölablassschraube öffnen und warmes Motorenöl in einen Auffangbehälter ablassen
- Nach Auslaufen des Altöls Ölablassschraube schließen und Stromerzeuger wieder eben aufstellen.
- Motoröl bis zur oberen Markierung des Ölmessstabs einfüllen (ca. 0,6 l).
- Achtung: Ölmessstab (Öleinfüllschraube) zum Prüfen des Ölstandes nicht ein-schrauben sondern nur bis zum Gewinde einstecken.
- Das Altöl muss ordentlich entsorgt werden.

8.5 Ölabschaltautomatik
Die Ölabschaltautomatik spricht an, wenn zu wenig Motoröl vorhanden ist. Der Motor kann in diesem Fall nicht gestartet werden oder stellt sich nach kurzer Zeit automatisch ab. Ein Starten ist erst nach Auffüllen von Motoröl (siehe Punkt 8.4) möglich.

8.6 Vorbereitung für das Einlagern
Warnhinweis: Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

- Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzin Absaugpumpe.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
- Machen Sie nach jeder Saison einen Ölwechsel. Dazu entfernen Sie das alte Motoröl vom warmen Motor und füllen neues nach.
- Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 14/Pos. D). Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 20 ml Öl in den Zylinder. Ziehen Sie den Startseilzug langsam, so dass das Öl den Zylinder innen schützt. Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.
- Reinigen Sie das ganze Gerät, um die Lackfarbe zu schützen.
- Bewahren Sie das Gerät an einem gutgelüfteten Platz oder Ort auf.

8.7 Vorbereitung für den Transport
- Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzin Absaugpumpe.
- Lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
- Entleeren Sie das Motoröl vom warmen Motor.
- Entfernen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 13) von der Zündkerze.
- Sichern Sie das Gerät zum Beispiel mit Spanngurten gegen Verrutschen.

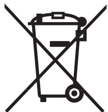
8.8 Ersatzteilbestellung
Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

10. Fehlersuchplan

Störung	Ursache	Maßnahme
Motor kann nicht gestartet werden	Ölabschaltautomatik spricht an	Ölstand prüfen, Motoröl auffüllen
	Zündkerze verrußt	Zündkerze reinigen, bzw. tauschen. Elektrodenabstand 0,6 mm
	kein Kraftstoff	Kraftstoff nachfüllen / Benzinhahn überprüfen lassen
Generator hat zu wenig oder keine Spannung	Regler oder Kondensator defekt	Fachhändler aufsuchen
	Überstromschutzschalter ausgelöst	Schalter betätigen und Verbraucher verringern
	Luftfilter verschmutzt	Filter reinigen oder ersetzen

11. Wartungsplan

Die nachfolgenden Wartungsfristen unbedingt einhalten, um den störungsfreien Betrieb sicherzustellen. **Achtung! bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl und Kraftstoff eingefüllt werden.**

	vor jeden Gebrauch	nach einer Betriebszeit von 20 Stunden	nach einer Betriebszeit von 50 Stunden	nach einer Betriebszeit von 100 Stunden	nach einer Betriebszeit von 300 Stunden
Überprüfung des Motoröls	x				
Wechseln des Motoröls		erstmalig, dann alle 50 Stunden	x		
Überprüfung des Luftfilters	x				Evtl. Filtereinsatz wechseln
Reinigung des Luftfilters			x		
Reinigung des Benzinfilters				x	
Sichtprüfung am Gerät	x				
Reinigen der Zündkerze			Abstand: 0,6 mm, Evtl. erneuern		
Prüfen und Wiedereinstellen der Drosselklappe am Vergaser					x*
Reinigen des Zylinderkopfes					x*
Ventilspiel einstellen					x*

Achtung: Die Punkte “x*” nur bei einem autorisierten Fachbetrieb durchführen lassen.

12. Konformitätserklärung

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

(D) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
(GB) explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
(F) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
(I) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
(NL) verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
(E) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
(P) declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
(DK) attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
(S) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
(FIN) vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
(EE) tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
(CZ) vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
(SLO) potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
(SK) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
(H) a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
(PL) deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
(BG) декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
(LV) paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
(LT) apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
(RO) declară urmãtoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
(GR) δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
(HR) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
Izjava o sukladnosti za ovaj proizvod dostupna je na internet stranici www.lidl.hr.
(BIH) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
(RS) potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
(RUS) следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
(UKR) проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
(TR) Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
(N) erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
(IS) Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Stromerzeuger PSE 2800 A1 (Parkside)

- [ ] 87/404/EC_2009/105/EC
- [ ] 2005/32/EC_2009/125/EC
- [ ] 2006/95/EC
- [ ] 2006/28/EC
- [x] 2004/108/EC
- [ ] 2004/22/EC
- [ ] 1999/5/EC
- [ ] 97/23/EC
- [ ] 90/396/EC_2009/142/EC
- [ ] 89/686/EC_96/58/EC
- [ ] 2011/65/EC

- [x] 2006/42/EC
  - [ ] Annex IV
    Notified Body:
    Notified Body No.:
    Reg. No.:
- [x] 2000/14/EC_2005/88/EC
  - [ ] Annex V
  - [x] Annex VI
    Noise: measured L_{WA} = 93,93 dB (A); guaranteed L_{WA} = 96 dB (A)
    P = KW; L/Ø = cm
    Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München, Deutschland (Notified Body 0036)
- [x] 2004/26/EC
  Emission No.: e11*97/68SA*2004/26*1338*00

Standard references: EN 12601; EN 55012; EN 61000-6-1

Landau/Isar, den 14.09.2011

Weichselgartner/General-Manager

Frank/Product-Management

First CE: 11
Art.-No.: 41.524.16 **I.-No.:** 11031
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR003981
Documents registrar: Markus Jehl
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

13. GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
   Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren

   Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Einhell Schweiz AG
St. Gallerstraße 182
CH-8404 Winterthur
Tel. (052) 2358787, Fax (052) 2358700

Table des matières

Page

1. Introduction 20
2. Consignes de sécurité 20-21
3. Description de l'appareil 21
4. Utilisation conforme à l'affectation...22
5. Données techniques 22
6. Avant la mise en service 23
7. Commande 23-24
8. Nettoyage, maintenance, stockage, transport
et commande de pièces de rechange 24-26
9. Mise au rebut et recyclage 26
10. Plan de recherche des erreurs 27
11. Plan de maintenance 28
12. Déclaration de conformité 29
13. Bulletin de garantie 30

Sous réserve de modifications

1. Introduction

⚠ Attention!
Lors de l’utilisation d’appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d’éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d’emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l’appareil doit être remis à d’autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d’emploi / ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d’emploi et des consignes de sécurité.

2. Consignes de sécurité

- Aucune modification ne doit être entreprise sur le générateur de courant.
- Seules les pièces d’origine doivent être employées pour la maintenance et les accessoires.
- Attention: Risque d’empoisonnement, les gaz d’échappement, carburants et lubrifiants sont toxiques ; il est interdit d’inhaler les gaz d’échappement.
- Il faut éloigner les enfants du générateur de courant
- Attention: Risque de brûlure, ne touchez pas le système de gaz d’échappement ni le groupe d’entraînement
- Utilisez un casque anti-bruit, lorsque vous vous trouvez à proximité de l’appareil.
- Attention: L’essence et les vapeurs d’essence sont très inflammables et explosives.
- Ne pas faire fonctionner le générateur de courant dans des salles non aérées ni dans un environnement légèrement inflammable. Si le générateur doit être exploité dans des salles bien aérées, les gaz d’échappement doivent être dégagés via un tuyau d’échappement directement à l’air libre. Attention: même lors du fonctionnement avec un tuyau d’échappement, des gaz d’échappement toxiques peuvent s’échapper. à cause du risque d’incendie, le tuyau d’échappement ne doit jamais être dirigé sur des matières combustibles.
- Danger d’explosion : ne mettez pas le générateur de courant en circuit dans un endroit comprenant des substances très inflammables.
- Le régime préréglé par le fabricant ne doit pas être modifié. Le générateur de courant ou les appareils raccordés peuvent être endommagés.
- Pendant le transport, il faut s’assurer que le générateur de courant ne glisse ni ne se renverse pas.
- Positionnez le générateur de courant à une distance de 1 m au minimum des murs ou appareils raccordés.
- Donnez une place sûre et plane au générateur de courant. Il est interdit de le tourner, de le renverser ou même de le changer de place pendant le fonctionnement !
- Mettez toujours le moteur hors circuit pour le transporter ou remplir le réservoir.
- Veillez à ne pas renverser de carburant sur le moteur ou l’échappement pendant le remplissage.
- Ne faites jamais fonctionner le générateur de courant sous la pluie ou s’il neige.
- Ne touchez jamais le générateur de courant avec les mains mouillées.
- Protégez-vous contre les risques liés à l’électricité.
- Utilisez en plein air seulement des rallonges admises pour cela et dûment caractérisées (H07RN).
- Si vous utilisez des rallonges de câbles, la longueur totale pour 1,5 mm^2 ne doit pas dépasser 50 m, pour 2,5 mm^2, 100 m.
- Il ne faut modifier en aucun cas les réglages de moteur et de générateur.
- Les travaux de réparations et de réglage doivent exclusivement être effectués par un personnel spécialisé dûment autorisé.
- Ne pas ravitailler ni vidanger à proximité de lumière sans protection, de feu ou d’étincelles. Ne pas fumer !
- Ne toucher aucune pièce déplacée mécaniquement ou chaude. Ne retirer aucun recouvrement de protection.
- Les appareils ne doivent pas être soumis à

l'humidité et la poussière. Température ambiante admise -10 à +40°, hauteur : 1000 m au-dessus du niveau de la mer, humidité de l'air rel. : 90 % (ne condensant pas)

- Ce générateur de courant est entraîné par un moteur à combustion qui génère de la chaleur dans la zone du pot d'échappement (côté opposé à celui de la prise) et de sa sortie. Evitez de vous tenir à proximité de ces surfaces à cause du risque de brûlures.
- Les niveaux d'émission sont représentés dans les caractéristiques techniques sous les valeurs données des niveaux acoustiques (LWA) et de pression acoustique (LpA) et ne sont pas nécessairement des niveaux de travail sûrs. Etant donné qu'il existe un lien entre les niveaux d'émission et d'immission, celui-ci ne peut être mis à contribution de façon fiable pour la disposition de mesures de mesures de précaution éventuellement nécessaires et supplémentaires. Les facteurs qui influencent le niveau d'immission actuel de la main d'œuvre comprennent les propriétés de l'espace de travail, d'autres sources de bruit, etc., comme par ex. le nombre de machines et d'autres processus limitrophes et la période pendant laquelle un(e) opérateur/ opératrice est soumis(e) au bruit. Le niveau d'immission admissible peut également varier de pays à pays. Cette information permettra toutefois à l'exploitant de la machine de mieux évaluer les risques et dangers.

Attention: Utilisez exclusivement de l'essence sans plomb normale comme carburant.

⚠ AVERTISSEMENT
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour l'avenir.

Explication des plaques signalétiques situées sur l'appareil (figure 15)

1. **Attention!** Lisez le mode d'emploi.
2. **Attention!** Parties brûlantes. Restez à distance.
3. **Attention!** Mettez le moteur hors circuit pendant que vous refaites le plein.
4. **Attention!** N'utilisez pas l'appareil dans des endroits fermés.

3. Description de l'appareil (fig. 1-5)

1 Jauge de carburant
2 Couvercle du réservoir
3 2 prises de courant x 230 V~
4 Raccordement de mise à la terre
5 Protection anti-surcharge
6 Voltmètre
7 Vis de remplissage d'huile
8 Vis de purge d'huile
9 Dispositif de sécurité en cas de manque d'huile
10 Interrupteur Marche/Arrêt
11 Levier étrangleur
12 Dispositif de démarrage réversible
13 Robinet d'essence
14 Roues
15 Essieu
16 Pied d'appui
17 Support de guidon
18 Guidon
19 Vis M8x40
20 Vis M8x16
21 Rondelles pour roues
22 Goupilles de sécurité pour roues
23 Ecrous M8
24 Tournevis
25 Clé à bougie
26 Entonnoir de remplissage d'huile

4. Utilisation conforme à l'affectation

Cet appareil convient à toutes les applications prévues pour un fonctionnement avec une source de tension alternative de 230 V. Veuillez absolument respecter les limites indiquées dans les consignes de sécurité. Le but de ce générateur est l'entraînement d'outils électriques et l'alimentation électrique de sources d'éclairage. Vérifiez bien l'aptitude des appareils ménagers conformément aux indications du producteur. En cas de doute, adressez-vous à un distributeur professionnel dûment autorisé pour l'appareil en question.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

5. Données techniques

Générateur :	synchrone
Type de protection :	IP23
Régime constant p_{Nom} (S1) :	2600 W
Puissance maximale P_{max} (S2 2 min) :	2800 W
Tension nominale U_{nom}:	2 x 230 V~
Courant nominal I_{nom}:	11,3 A
Fréquence F_{nom}:	50 Hz
Type de construction du moteur d'entraînement:	4 temps refroidi par air
Cylindrée :	207,7 cm^3
Carburant :	Essence
Contenance du réservoir :	15 l
Huile moteur :	env. 0,6 l (15W40)
Consommation à 2/3 de la charge:	env. 1,36 l/h
Poids :	42 kg
Niveau de pression acoustique L_{pA}:	76 dB(A)
Niveau acoustique L_{WA}:	96 dB (A)
Insécurité K	2,07 dB (A)
Coefficient de puissance cos φ:	1
Classe de rendement :	G1
Température maxi :	40°C
Max. hauteur d'installation (au-dessus du niveau de la mer) :	1000 m
Bougie d'allumage :	F7 RTC

Mode S1 (fonctionnement continu)
La machine peut être exploitée durablement à la puissance indiquée.

Mode S2 (fonctionnement bref)
La machine peut être exploitée brièvement à la puissance indiquée (2 min.).

6. Avant la mise en service

6.1 Montage

Pour le montage de l'appareil, vous avez besoin de deux clés à fourche (ouverture de clé 12)

- Montez le pied (16), les roues (14) et le guidon (18) comme illustré sur les figures 6 à 9.
- Montez toutes les pièces avant de remplir de carburant et d'huile afin d'éviter une fuite de liquides.
- Pour monter les roues, faites d'abord glisser l'essieu (15) à travers les supports sur la face inférieure du générateur de courant et montez les roues (14) comme illustré sur la figure 7.
- Pendant le montage du guidon (18), veillez à ce que le côté en biais (fig. 9/pos. E) soit tourné vers l'extérieur afin de garantir une fonction de relevage correcte.

6.2 Sécurité électrique :

- Les câbles d'alimentation électriques et les appareils raccordés doivent être dans un état irréprochable.
- Seuls des appareils dont l'indication de tension correspond à la tension de sortie du générateur de courant peuvent être raccordés.
- Ne raccordez jamais le générateur de courant au réseau de courant (prise de courant).
- Les longueurs de câble au récepteur doivent être les plus courtes possibles.

6.3 Protection de l'environnement

- Eliminez le matériel d'entretien encrassé et les carburants usagés dans les dépôts prévus à cet effet
- Recyclez le matériel d'emballage, le métal et les matières plastiques.

6.4 Mise à la terre

Pour dériver les charges statiques, il est nécessaire de mettre le boîtier à la terre. Relier pour ce faire un câble d'un côté au raccordement de mise à la terre du générateur (fig. 3/pos. 4) et de l'autre côté à une masse externe.

7. Commande

Attention! Lors de la première mise en service, il faut remplir de l'huile pour moteur (env. 0,6 l) et du carburant.

- Vérifiez le niveau de carburant et l'huile moteur, refaites éventuellement le plein.
- Assurez-vous de la bonne aération de l'appareil
- Assurez-vous que le câble d'allumage est fixé à la bougie d'allumage
- Inspectez l'environnement direct du générateur de courant
- Débranchez le matériel électrique éventuellement raccordé au générateur de courant

7.1 Démarrage du moteur

Attention!

Lors du démarrage avec le starter réversible (12), le moteur qui démarre peut provoquer un retour soudain et des blessures au niveau de la main. Portez des gants de protection pour le démarrage.

- Ouvrez le robinet d'essence (13) ; pour cela, tournez le robinet vers le bas
- Mettez l'interrupteur Marche / Arrêt (10) en position “ON”
- Mettre le levier excentrique (11) en position I Ø I
- Lancez le moteur avec le starter réversible (12) ; pour ce faire, serrez vigoureusement la poignée. Si le moteur n'a pas démarré, actionnez à nouveau la poignée
- Repousser le levier excentrique (11) après le démarrage du moteur.

7.2 Sollicitation du générateur de courant

- Branchez les appareils à faire fonctionner aux prises de courant à 230 V~ (3)

Attention: Il est possible de solliciter cette prise durablement (S1) à 2600 W et brièvement (S2) pendant maxi. 2 minutes à 2800 W.

- Le générateur de courant convient à des appareils à tension alternative appropriés de 230 V~
- Ne connectez pas le générateur au réseau domestique, cela pourrait entraîner un endommagement du générateur ou d'autres appareils dans la maison.

Remarque: Certains appareils électriques (scies sauteuses, aléseuses, etc.) peuvent avoir une consommation de courant accrue, lorsqu'ils sont utilisés dans des conditions sévères.

7.3 Eteindre le moteur

- Faites fonctionner le générateur de courant brièvement sans charge avant de l'arrêter afin que le groupe puisse "refroidir".
- Mettez l'interrupteur Marche/Arrêt (10) en position "OFF"
- Fermez le robinet d'essence (13).

7.4 Protection anti-surcharge 2 prises de courant 230 V

Attention! Le générateur de courant est équipé d'une protection contre les surcharges.
Celui-ci déconnecte la prise (3). En appuyant sur la protection contre les surcharges (5), les prises de courant (3) peuvent à nouveau être mises en service.

Attention! Dans un tel cas, réduisez la puissance électrique que vous soutirez du générateur de courant ou supprimez les appareils défectueux connectés.

Attention! Les interrupteurs de surcharge défectueux doivent uniquement être remplacés par des interrupteurs de surcharge dont les données de puissance sont identiques. Veuillez à ce propos vous adresser à votre service après vente.

8. Nettoyage, maintenance, stockage, transport et commande de pièces de rechange

Arrêtez le moteur avant tous travaux de nettoyage et de maintenance et tirez la bougie d'allumage de sa cosse.

Attention: arrêtez immédiatement l'appareil et faite appel à votre service après vente :

- Lors de vibrations ou de bruits inhabituels
- Lorsque le moteur semble être surchargé ou qu'il présente des défauts d'allumage

8.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, fentes à air (fig. 2/pos. L) et boîtiers de moteur le plus exempt de poussière et de salissure possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergent ; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil.

8.2 Filtre à air

Veuillez également respecter à ce propos les informations du service après-vente.

- Nettoyez régulièrement le filtre à air, si nécessaire le remplacer
- Ouvrez les deux agrafes (fig. 11/A) et retirez le couvercle du filtre à air (fig. 11/B)
- Enlevez les éléments filtrants (fig. 12/C)
- Pour le nettoyage des éléments, n'utilisez pas de nettoyant corrosif ni d'essence !
- Nettoyez les éléments en les tapotant sur une surface plane. En cas d'encrassement

important, lavez-les avec de l'eau de savon, puis rincez à l'eau claire et laissez sécher à l'air.

- Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

8.3 Bougie d'allumage (fig. 13-14)

Contrôlez la bougie d'allumage pour la première fois au but de 20 heures de service. Repérez les encrassements et nettoyez-les le cas échéant à l'aide d'une brosse à fils de cuivre. Effectuez ensuite une maintenance de la bougie d'allumage toutes les 50 heures de service.

- Retirez la cosse de bougie d'allumage (fig. 13) avec un mouvement rotatif.
- Enlevez la bougie d'allumage (fig. 14/D)) avec la clé à bougie (25) jointe.
- Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

8.4 Vidange d'huile / contrôle du niveau d'huile (avant chaque utilisation)

Le changement d'huile du moteur doit se faire lorsque le moteur est à température de service.

- N'utilisez que des huiles moteur (15W40)
- Posez le module du générateur de courant sur un support adéquat, légèrement en biais par rapport à la vis de purge d'huile (8).
- Ouvrir la vis de remplissage d'huile (7)
- Ouvrez le bouchon de vidange d'huile et faire couler huile chaude pour moteur dans un bac de réception.
- Après avoir vidangé l'huile usée, fermez le bouchon de vidange d'huile et remettez le générateur de courant à plat.
- remplir d'huile pour moteur jusqu'au repère supérieur de la jauge de niveau d'huile (env. 0,6 l).
- Attention: Ne vissez pas la jauge de niveau d'huile (bouchon de remplissage d'huile) pour le contrôle du niveau d'huile, mais enfoncez-la uniquement jusqu'au filet.
- Il faut éliminer convenablement l'huile usée.

8.5 Système de mise hors circuit automatique à cause de l'huile

Le système de mise hors circuit automatique à cause de l'huile se déclenche lorsque le niveau d'huile dans le moteur est trop bas. Il est donc impossible de faire démarrer le moteur dans ce cas ou il se remet hors circuit automatiquement au bout d'un bref délai. Ce n'est qu'après avoir rempli huile pour moteur qu'un démarrage est possible (voir repère 8.4).

8.6 Préparations pour le stockage

Avertissement : Ne retirez pas l'essence carburant dans des endroits fermés, à proximité de feu ou en fumant. Les vapeurs de gaz peuvent causer des explosions ou un incendie.

- Videz le réservoir à essence à l'aide d'une pompe d'aspiration d'essence.
- Lancez le moteur et faites-le tourner jusqu'à ce que le restant d'essence soit consommé.
- Changez l'huile après chaque saison. Pour ce faire, retirez l'ancienne huile du moteur chaud et rajoutez la nouvelle huile.
- Enlevez la bougie d'allumage (fig. 14/pos. D). Remplissez avec une burette d'huile env. 20 ml huile dans le cylindre. Tirez lentement la corde de lancement, pour que l'huile protège l'intérieur du cylindre. Vissez à nouveau la bougie d'allumage.
- Nettoyez tout l'appareil pour protéger la couleur du vernis.
- Conservez l'appareil dans un emplacement ou un lieu bien aéré.

8.7 Préparation pour le transport

- Videz le réservoir à essence à l'aide d'une pompe d'aspiration d'essence.
- Faites tourner le moteur jusqu'à ce que le reste d'essence soit consommé.
- Videz l'huile du moteur chaud.
- Retirez la cosse de bougie d'allumage (fig. 13) de la bougie d'allumage.
- Protégez l'appareil pour l'empêcher de glisser, par exemple avec des courroies de serrage.

8.8 Commande de pièces de rechange
Veuillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange :

- Type de l’appareil
- Référence de l’appareil
- Numéro d’identification de l’appareil

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l’adresse www.isc-gmbh.info

9. Mise au rebut et recyclage

L’appareil se trouve dans un emballage permettant d’éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L’appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Eliminez les composants défectueux dans les systèmes d’élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l’administration de votre commune !



Uniquement pour les pays de l’Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l’environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :
Le propriétaire de l’appareil électrique est obligé, en guise d’alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l’art en cas de cessation de la propriété. L’ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l’éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

10. Plan de recherche des erreurs

Dérangement	Origine	Mesure
Le moteur ne peut pas être démarré	La mise hors circuit automatique de l'huile se déclenche Bougie d'allumage encrassée Panne de carburant	Contrôlez le niveau d'huile, huile pour moteur remplissage Nettoyez la bougie d'allumage, ou remplacez-la. Distance entre électrodes 0,6 mm Remplissez de carburant / faites contrôler le robinet d'essence
Le générateur n'a pas assez ou aucune tension	Régulateur ou condensateur défectueux Protection contre les surcharges déclenchée Filtre à air encrassé	consultez un spécialiste actionner l'interrupteur et diminuer le consommateur nettoyez ou remplacez le filtre

11. Plan de maintenance

Les délais de maintenance suivants doivent absolument être respectés pour assurer un fonctionnement sans défaut. **Attention! Remplir d'huile de moteur et d'essence avant la première mise en service.**

	avant chaque utilisation	après un temps de service de 20 heures	après un temps de service de 50 heures	après un temps de service de 100 heures	après un temps de service de 300 heures
Contrôle de l'huile pour moteur	x				
Remplacement de l'huile pour moteur		la première fois, ensuite toutes les 50 heures	x		
Contrôle du filtre à air	x				changez évtl. la cartouche filtrante
Nettoyage du filtre à air			x		
Nettoyage du filtre à essence				x	
Examen visuel sur l'appareil	x				
Nettoyage de la bougie d'allumage			écart: 0,6 mm, Remplacez-la le cas échéant		
Contrôle et nouveau réglage du clapet d'étranglement sur le carburateur					x*
Nettoyage de la culasse					x*
Régler le jeu de la soupape					x*

Attention: les points "x*" doivent uniquement être réalisés par une entreprise spécialisée dûment autorisée.

12. Déclaration de conformité

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

(D) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
(GB) explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
(F) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
(I) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
(NL) verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
(E) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
(P) declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
(DK) attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
(S) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
(FIN) vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
(EE) tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
(CZ) vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
(SLO) potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
(SK) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
(H) a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
(PL) deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
(BG) декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
(LV) paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
(LT) apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
(RO) declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
(GR) δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
(HR) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
Izjava o sukladnosti za ovaj proizvod dostupna je na internet stranici www.lidl.hr.
(BIH) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
(RS) potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
(RUS) следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
(UKR) проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
(TR) Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
(N) erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
(IS) Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Stromerzeuger PSE 2800 A1 (Parkside)

- [ ] 87/404/EC_2009/105/EC
- [ ] 2005/32/EC_2009/125/EC
- [ ] 2006/95/EC
- [ ] 2006/28/EC
- [x] 2004/108/EC
- [ ] 2004/22/EC
- [ ] 1999/5/EC
- [ ] 97/23/EC
- [ ] 90/396/EC_2009/142/EC
- [ ] 89/686/EC_96/58/EC
- [ ] 2011/65/EC

- [x] 2006/42/EC
  - [ ] Annex IV

  Notified Body:
  Notified Body No.:
  Reg. No.:
- [x] 2000/14/EC_2005/88/EC
  - [ ] Annex V
  - [x] Annex VI

  Noise: measured L_{WA} = 93,93 dB (A); guaranteed L_{WA} = 96 dB (A)
  P = KW; L/Ø = cm
  Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München, Deutschland (Notified Body 0036)
- [x] 2004/26/EC

  Emission No.: e11*97/68SA*2004/26*1338*00

Standard references: EN 12601; EN 55012; EN 61000-6-1

Landau/Isar, den 14.09.2011

Weichselgartner/General-Manager

Frank/Product-Management

First CE: 11
Art.-No.: 41.524.16 **I.-No.:** 11031
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR003981
Documents registrar: Markus Jehl
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

13. BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.

2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation. Ceci est particulièrement valable pour les accumulateurs pour lesquels nous offrons toutefois une période de garantie de 12 mois.

   Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 3 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.

4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Einhell Schweiz AG
St. Gallerstraße 182
CH-8404 Winterthur
Tel. (052) 2358787, Fax (052) 2358700

Indice

Pagina

1. Introduzione 32
2. Avvertenze di sicurezza 32-33
3. Descrizione dell'apparecchio 33
4. Utilizzo proprio 34
5. Caratteristiche tecniche 34
6. Prima della messa in esercizio 35
7. Utilizzo 35-36
8. Pulizia, manutenzione, conservazione, trasporto
e ordinazione dei pezzi di ricambio 36-37
9. Smaltimento e riciclaggio 38
10. Tabella per l'eliminazione delle anomalie 39
11. Schema di manutenzione..40
12. Dichiarazione di conformità..41
13. Certificato di garanzia 42

Salvo modifiche tecniche

1. Introduzione

⚠ Attenzione!
Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare alcune avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate anche queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Avvertenze di sicurezza

- Non si devono effettuare modifiche al generatore di corrente.
- Per la manutenzione e come accessori si devono utilizzare solo pezzi originali.
- Attenzione: pericolo di avvelenamento, gas di scarico, i carburanti e lubrificanti sono velenosi, i gas di scarico non devono essere inalati.
- Tenete i bambini lontani dal generatore di corrente.
- Attenzione: pericolo di ustioni, non toccate l'impianto di scarico e il gruppo motore.
- Utilizzate delle cuffie antirumore adeguate quando siete nelle vicinanze dell'apparecchio.
- Attenzione: la benzina e i vapori della benzina sono infiammabili ovvero esplosivi.
- Non utilizzate il generatore di corrente in locali non areati o in ambienti facilmente infiammabili. In caso di impiego del generatore in locali ben areati, i gas di scarico devono essere condotti direttamente all'aperto mediante un tubo flessibile di scarico. Attenzione: anche usando un tubo flessibile di scarico possono fuoriuscire gas tossici. A causa del pericolo di incendio, il tubo di scarico non deve essere mai indirizzato verso sostanze combustibili.
- Pericolo d'esplosione: non utilizzate mai il generatore di corrente in locali con sostanze facilmente infiammabili.
- Non si deve modificare il numero di giri preimpostato dal produttore. Si potrebbe danneggiare il generatore di corrente o gli apparecchi collegati.
- Durante il trasporto si deve assicurare il generatore di corrente contro lo scivolamento e il ribaltamento.
- Installate il generatore a una distanza di almeno 1m da pareti o apparecchi collegati.
- Mettete il generatore di corrente in un posto sicuro e piano. È vietato capovolgerlo, ribaltarlo o spostarlo durante l'esercizio.
- Spegnete sempre il motore durante il trasporto o il rifornimento di benzina.
- Fate attenzione che durante il rifornimento non sia versata della benzina sul motore o sull'impianto di scarico.
- Non usate mai i generatore di corrente se piove o nevica.
- Non toccate mai il generatore di corrente con le mani bagnate.
- Proteggetevi dai pericoli derivanti dalla corrente elettrica.
- Usate all'aperto solo i cavi di prolunga omologati per questo e contrassegnati in modo corrispondente (H07RN..).
- Nell'usare cavi di prolunga non si deve superare una lunghezza totale di 50 m in caso di sezione di 1,5 mm^2 e 100 m in caso di 2,5 mm^2.
- Non si devono eseguire modifiche alle installazioni del motore e del generatore.
- I lavori di riparazione e di regolazione devono essere eseguiti solo da tecnici autorizzati.
- Non riempite o svuotate il serbatoio nelle vicinanze di fiamme vive, fuoco o scintille. Non fumate!
- Non toccate parti mosse meccanicamente o molto calde. Non togliete nessuna copertura di protezione.
- Gli apparecchi non devono essere esposti ad umidità o polvere. Temperatura ambiente consentita da -10 a +40°C, altitudine: 1000 m sul livello del mare, umidità relativa dell'aria: 90% (senza formazione di condensa).

- Il generatore di corrente viene azionato da un motore a combustione che produce calore nell'area dello scappamento (sulla parte opposta alla presa di corrente) e della sua parte finale. Evitate la vicinanza a queste superfici visto il pericolo di ustioni cutanee.
- I valori indicati nelle caratteristiche tecniche per il livello di potenza acustica (LWA) ed il livello di pressione acustica (LpA) rappresentano dei livelli di emissione e non necessariamente dei livelli sicuri di lavoro. Dato che non c'è relazione fra il livello di emissione e quello di immissione, non è possibile usarlo in modo affidabile per determinare la necessità di altre eventuali misure cautelative. Tra i fattori che influiscono su livello effettivo del livello di immissione per gli operatori ci sono le caratteristiche dell'ambiente di lavoro, altre fonti di rumore ecc. come per es. il numero delle apparecchiature e delle lavorazioni vicine, come anche la durata dell'esposizione al rumore degli operatori. Il livello di immissione consentito può inoltre variare da un paese all'altro. Queste informazioni danno tuttavia la possibilità all'utilizzatore dell'apparecchio di eseguire una migliore valutazione dei rischi e dei pericoli.

Attenzione: come carburante usate solamente benzina normale senza piombo.

⚠ AVVERTIMENTO
Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

Spiegazione delle targhette di avvertenze sull'apparecchio (Fig. 15)

1. **Attenzione!** Leggete le istruzioni per l'uso.
2. **Attenzione!** Parti molto calde. Tenetevi a distanza.
3. **Attenzione!** Spegnete il motore durante il rifornimento.
4. **Attenzione!** Non usatelo in locali non arieggiati.

3. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-5)

1 Indicatore serbatoio
2 Tappo del serbatoio
3 2 prese da 230 V~
4 Terminale di terra
5 Protezione contro i sovraccarichi
6 Voltmetro
7 Tappo a vite di riempimento dell'olio
8 Tappo a vite di scarico dell'olio
9 Protezione da carenza d'olio
10 Interruttore ON/OFF
11 Levetta dell'aria
12 Dispositivo di avvio a strappo
13 Rubinetto della benzina
14 Ruote
15 Assale delle ruote
16 Base di appoggio
17 Supporto dell'impugnatura
18 Impugnatura
19 Viti M8x40
20 Viti M8x16
21 Rosette per le ruote
22 Copiglie di sicurezza per le ruote
23 Dadi M8
24 Cacciavite
25 Chiave della candela di accensione
26 Imbuto di riempimento dell'olio

4. Utilizzo proprio

L’apparecchio è adatto per gli impieghi che prevedono un funzionamento con una fonte di tensione alternata di 230 V.
Osservate assolutamente le limitazioni nelle avvertenze di sicurezza. Lo scopo del generatore è l’azionamento di elettroutensili e l’alimentazione di corrente per fonti di illuminazione. In caso di elettrodomestici controllate l’idoneità in base ai dati dei rispettivi produttori. Nel dubbio, chiedete a un rivenditore autorizzato del rispettivo apparecchio.

L’apparecchio deve essere usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è conforme. L’utilizzatore/l’operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l’impiego professionale, artigianale o industriale. Non riconosciamo alcuna garanzia se l’apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Caratteristiche tecniche

Generatore:	sincrono
Tipo di protezione:	IP23
Potenza continua P_{nom} (S1):	2600 W
Potenza massima P_{max} (S2 2 min):	2800 W
Tensione nominale U_{nom}:	2 x 230V~
Corrente nominale I_{nom}:	11,3 A
Frequenza F_{nom}:	50 Hz
Tipo motore azionamento:	a 4 tempi, raffreddato ad aria
Cilindrata:	207,7 cm^3
Carburante:	benzina
Capacità del serbatoio:	15 l
Olio del motore:	ca. 0,6 l (15W40)
Consumo con carico 2/3:	ca. 1,36 l/h
Peso:	42 kg
Livello di pressione acustica L_{pA}:	76 dB(A)
Livello di potenza acustica L_{WA}:	96 dB(A)
Incertezza K	2,07 dB(A)
Fattore di potenza cos φ:	1
Classe di potenza:	G1
Temperatura massima:	40°C
Altezza massima installazione (s.l.m.):	1.000 m
Candela di accensione:	F7 RTC

Modalità operativa S1 (esercizio continuo)
L’apparecchio può essere fatto funzionare in modo continuo con la potenza indicata.

Modalità operativa S2 (esercizio breve)
L’apparecchio può essere fatto funzionare brevemente con la potenza indicata (2 min.).

6. Prima della messa in esercizio

6.1 Montaggio
Per montare l'apparecchio avete bisogno di due chiavi fisse (da 12).

- Montate la base di appoggio (16), le ruote (14) e l'impugnatura (18) come illustrato nelle Fig. 6-9.
- Montate tutti i pezzi prima di riempire di carburante e olio per evitare la fuoriuscita dei liquidi.
- Per montare le ruote spingete il relativo assale (15) nei supporti sulla parte inferiore del generatore di corrente e montate le ruote (14) come illustrato in Fig. 7.
- Nel montare l'impugnatura (18) fate attenzione che il lato obliquo (Fig. 9/Pos. E) sia orientato verso l'esterno in modo da garantire che si possa ripiegare correttamente.

6.2 Sicurezza elettrica

- I cavi elettrici di alimentazione e gli apparecchi collegati devono essere in perfette condizioni.
- Si devono collegare solo apparecchi con dati di tensione che corrispondano alla tensione in uscita del generatore.
- Non collegate mai il generatore di corrente alla rete elettrica (presa di corrente).
- Utilizzate cavi tra generatore ed utente il più corti possibile.

6.3 Protezione dell'ambiente

- Consegnate il materiale sporco di manutenzione e di esercizio presso un apposito punto di raccolta.
- Portate materiale d'imballaggio, metalli e le materie plastiche ai centri di riciclaggio.

6.4 Messa a terra
Per la conduzione delle cariche elettriche è necessaria una messa a terra del rivestimento. A tal fine collegate un cavo con un'estremità all'attacco di terra del generatore (Fig. 3/Pos. 4) e con l'altra ad una massa esterna.

7. Utilizzo

Attenzione! Alla prima messa in esercizio si deve riempire di olio per motori (ca. 0,6 l) e di carburante.

- Controllate il livello del carburante e l'olio per motore, se necessario rabboccateli.
- Provvedete a una ventilazione sufficiente dell'apparecchio.
- Accertatevi che il cavo di accensione sia collegato alla candela.
- Controllate le dirette vicinanze del generatore.
- Staccate gli apparecchi elettrici eventualmente collegati al generatore di corrente.

7.1 Avviare il motore
Attenzione!
In caso di avviamento con avviatore autoavvolgente (12) è possibile che a causa di un improvviso contraccolpo dovuto al motore che si avvia vengano causate lesioni alle mani. Portate dei guanti al momento dell'accensione.

- Aprite il rubinetto della benzina (13) ruotandolo verso il basso.
- Portate l'interruttore ON/OFF (10) in posizione “ON”.
- Portate la levetta dell'aria (11) in posizione I Ø I.
- Avviate il motore con l'avviatore autoavvolgente (12) tirando con forza l'impugnatura. Se il motore non dovesse essersi avviato, tirate di nuovo afferrando l'impugnatura.
- Dopo l'avvio del motore riportate indietro la levetta dell'aria (11).

7.2 Sollecitazione del generatore di corrente

- Collegate gli apparecchi da alimentare alle prese da 230 V~ (3).

Attenzione: la potenza assorbita da queste prese può essere di 2600 W in modo continuo (S1) e di 2800 W brevemente per max. 2 minuti (S2).

- Il generatore di corrente è adatto solo per apparecchi a corrente alternata da 230 V~.
- Non collegate il generatore alla rete elettrica di casa, perché ne possono derivare dei danni al generatore o ad altre apparecchiature elettriche in casa.

Avvertenza: alcuni apparecchi elettrici (seghetti alternativi a motore, trapani) possono avere un assorbimento di corrente maggiore se utilizzati in condizioni difficili.

7.3 Spegnere il motore

- Fate funzionare brevemente il generatore di corrente senza sollecitazione prima di spegnerlo in modo che possa “raffreddarsi”.
- Portate l’interruttore ON/OFF (10) in posizione “OFF”.
- Chiudete il rubinetto della benzina (13).

7.4 Protezione contro i sovraccarichi per le 2 prese di corrente da 230V

Attenzione! Il generatore di corrente è dotato di una protezione contro i sovraccarichi.
Questo interruttore disinserisce le prese (3). Premendo la protezione contro i sovraccarichi (5) si possono riattivare le prese (3).

Attenzione! Se ciò si dovesse verificare, dovete ridurre la potenza elettrica che viene richiesta al generatore di corrente o scollegare gli apparecchi difettosi collegati.

Attenzione! Gli interruttori di sovraccarico difettosi possono essere sostituiti solo con interruttori identici che abbiano gli stessi dati di prestazioni. Rivolgetevi per questo al servizio di assistenza.

8. Pulizia, manutenzione, conservazione, trasporto e ordinazione dei pezzi di ricambio

Spegnete il motore prima di ogni lavoro di pulizia e manutenzione e sfilate il connettore della candela dalla candela.

Attenzione: spegnete subito l’apparecchio e rivolgetevi al servizio assistenza

- in caso di vibrazioni o di rumori insoliti
- se il motore sembra sottoposto a sovraccarico o non si accende ripetutamente

8.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione (Fig. 2/Pos. L) e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Passate un panno pulito sull’apparecchio o pulitelo con un getto di aria compressa a bassa pressione.
- Consigliamo di pulire l’apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l’apparecchio regolarmente con un panno umido ed un po’ di sapone. Non usate detergenti o solventi, perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell’apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell’acqua all’interno dell’apparecchio.

8.2 Filtro dell’aria

A tale riguardo osservate anche le informazioni sul servizio assistenza.

- Pulite regolarmente il filtro dell’aria o, se necessario, sostituitelo.
- Aprite i due ganci (Fig. 11/A) e togliete il coperchio del filtro dell’aria (Fig. 11/B).
- Togliete gli elementi filtranti (Fig. 12/C).
- Non utilizzate detergenti aggressivi o benzina per la pulizia degli elementi.
- Pulite gli elementi dando dei leggeri colpi su una superficie liscia. Se sono molto sporchi lavateli con acqua saponata, risciacquateli con acqua pulita e fateli asciugare all’aria.
- L’assemblaggio avviene nell’ordine inverso.

8.3 Candela di accensione (Fig. 13-14)

Controllate per la prima volta dopo 20 ore di esercizio che la candela di accensione non sia sporca ed eventualmente pulitela con una spazzola a setole di rame. In seguito eseguite la manutenzione della candela ogni 50 ore di esercizio.

- Sfilate la candela di accensione con un movimento rotatorio (Fig. 13).
- Togliete la candela di accensione (Fig. 14/D) facendo uso dell'apposita chiave in dotazione (25).
- L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

8.4 Cambio dell'olio/controllo del livello (prima di ogni utilizzo)

Il cambio dell'olio del motore deve essere eseguito a motore caldo.

- Usate solo olio per motori (15W40).
- Posizionate il generatore su una base adatta leggermente inclinato rispetto al tappo a vite di scarico dell'olio (8).
- Aprite il tappo a vite di riempimento olio (7).
- Aprite il tappo a vite di scarico dell'olio e fate defluire l'olio caldo del motore in un recipiente di raccolta.
- Dopo lo scarico dell'olio vecchio, chiudete il tappo a vite di scarico dell'olio e riposizionate il generatore di corrente su una base piana.
- Riempite l'olio per motore fino alla tacca superiore dell'astina dell'olio (ca. 0,6 l).
- Attenzione: non avvitate l'astina dell'olio (tappo a vite di riempimento olio) per il controllo del livello di esso, ma inseritela solo fino al filetto.
- L'olio vecchio deve essere smaltito in modo corretto.

8.5 Disinserimento automatico con olio insufficiente

Il dispositivo di disinserimento automatico interviene se nel motore vi è una quantità insufficiente di olio. In questo caso il motore non può essere avviato oppure si spegne automaticamente dopo un breve periodo. L'avviamento è possibile solo dopo aver rabboccato l'olio per il motore (vedi punto 8.4).

8.6 Preparazione in caso di inattività

Avvertenza: non svuotate la benzina in locali chiusi o nelle vicinanze di fiamme vive o mentre fumate. I vapori del gas possono causare esplosioni ed incendi.

- Svuotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione.
- Avviate il motore e fatelo funzionare fino a quando si sia consumata la benzina restante.
- Fate il cambio dell'olio dopo ogni stagione. A tale scopo scaricate dal motore caldo l'olio esausto e riempitelo di olio nuovo.
- Togliete la candela di accensione (Fig. 14/Pos. D). Versate ca. 20 ml di olio con un oliatore nel cilindro. Tirate lentamente la fune di avvio in modo che l'olio protegga l'interno del cilindro. Riavvitate la candela.
- Pulite tutto l'apparecchio in modo da proteggere la vernice.
- Tenete l'apparecchio in un ambiente o in un luogo ben areato.

8.7 Preparazione per il trasporto

- Svuotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione.
- Fate funzionare il motore fino a quando si sia consumata la benzina restante.
- Svuotate l'olio del motore dal motore ancora caldo.
- Togliete il connettore (Fig. 13) dalla candela di accensione.
- Assicurate l'apparecchio contro lo scivolamento ad esempio con

8.8 Ordinazione di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- tipo di apparecchio
- numero di articolo dell'apparecchio
- numero di identificazione dell'apparecchio

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

9. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!



Solo per paesi membri dell'UE

Non smaltite gli elettroutensili nei rifiuti domestici!

Secondo la direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nelle normative nazionali, gli elettroutensili usati devono venire raccolti separatamente e venire smaltiti in modo ecocompatibile.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione
il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso di cessione dell'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

10. Tabella per l'eliminazione delle anomalie

Anomalia	Causa	Intervento
Il motore non si avvia	Interviene il dispositivo automatico di disinserimento con olio insufficiente Candela di accensione sporca Manca il carburante	Controllate il livello dell'olio, rabboccate l'olio del motore Pulite la candela di accensione o sostituitela. Distanza elettrodi 0,6 mm Rabboccate il carburante / fate controllare il rubinetto della benzina
Il generatore ha troppo poca o nessuna tensione	Regolatore o condensatore difettoso È intervenuto l'interruttore di protezione contro le sovracorrenti Filtro dell'aria sporco	Rivolgetevi ad un rivenditore specializzato Azionate l'interruttore e diminuite le utenze Pulite o sostituite il filtro

11. Schema di manutenzione

I seguenti intervalli di manutenzione devono essere assolutamente rispettati per assicurare un corretto funzionamento. **Attenzione! Alla prima messa in esercizio si deve riempire di olio per motori e di carburante.**

	Sempre prima dell'uso	Dopo 20 ore di esercizio	Dopo 50 ore di esercizio	Dopo 100 ore di esercizio	Dopo 300 ore di esercizio
Controllo dell'olio del motore	x				
Cambio dell'olio del motore		Per la prima volta, poi ogni 50 ore.	x		
Controllo del filtro dell'aria	x				Event. sostituire la cartuccia filtro
Pulizia del filtro dell'aria			x		
Pulizia del filtro della benzina				x	
Controllo visivo dell'apparecchio	x				
Pulizia della candela di accensione			Distanza: 0,6 mm, event. sostituitela		
Controllo e nuova regolazione della valvola a farfalla del carburatore					x*
Pulizia della testa del cilindro					x*
Regolare il gioco della valvola					x*

Attenzione: fate eseguire i punti "x*" solo da un'officina autorizzata.

12. Dichiarazione di conformità

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

(D) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
(GB) explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
(F) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
(I) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
(NL) verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
(E) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
(P) declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
(DK) attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
(S) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
(FIN) vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
(EE) tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
(CZ) vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
(SLO) potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
(SK) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
(H) a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
(PL) deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
(BG) декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
(LV) paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
(LT) apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
(RO) declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
(GR) δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
(HR) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
Izjava o sukladnosti za ovaj proizvod dostupna je na internet stranici www.lidl.hr.
(BIH) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
(RS) potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
(RUS) следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
(UKR) проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
(TR) Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
(N) erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
(IS) Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Stromerzeuger PSE 2800 A1 (Parkside)

- [ ] 87/404/EC_2009/105/EC
- [ ] 2005/32/EC_2009/125/EC
- [ ] 2006/95/EC
- [ ] 2006/28/EC
- [x] 2004/108/EC
- [ ] 2004/22/EC
- [ ] 1999/5/EC
- [ ] 97/23/EC
- [ ] 90/396/EC_2009/142/EC
- [ ] 89/686/EC_96/58/EC
- [ ] 2011/65/EC

- [x] 2006/42/EC
  - [ ] Annex IV
    Notified Body:
    Notified Body No.:
    Reg. No.:
- [x] 2000/14/EC_2005/88/EC
  - [ ] Annex V
  - [x] Annex VI
    Noise: measured L_{WA} = 93,93 dB (A); guaranteed L_{WA} = 96 dB (A)
    P = KW; L/Ø = cm
    Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München, Deutschland (Notified Body 0036)
- [x] 2004/26/EC
  Emission No.: e11*97/68SA*2004/26*1338*00

Standard references: EN 12601; EN 55012; EN 61000-6-1

Landau/Isar, den 14.09.2011

Weichselgartner/General-Manager

Frank/Product-Management

First CE: 11
Art.-No.: 41.524.16 **I.-No.:** 11031
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR003981
Documents registrar: Markus Jehl
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

13. CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.

2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego. Ciò vale particolarmente per batterie, per esse concediamo tuttavia 12 mesi di garanzia

   Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.

3. Il periodo di garanzia è 3 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.

4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

Einhell Schweiz AG
St. Gallerstraße 182
CH-8404 Winterthur
Tel. (052) 2358787, Fax (052) 2358700



IAN: 70382 PSE 2800 A1
Einhell Germany AG
Wiesenweg 22
D-94405 Landau/Isar

Stand der Informationen · Version des Informations
Versione delle informazioni: 10/2011 · Ident.-No.: 41.524.16 102011 - CH

